



TORNOS

Bericht über das erste Halbjahr 2018

Tornos Gruppe



↖ Fachmessen und Kundenanlässe sind Schlüsselemente im Marketing-Mix von Tornos.

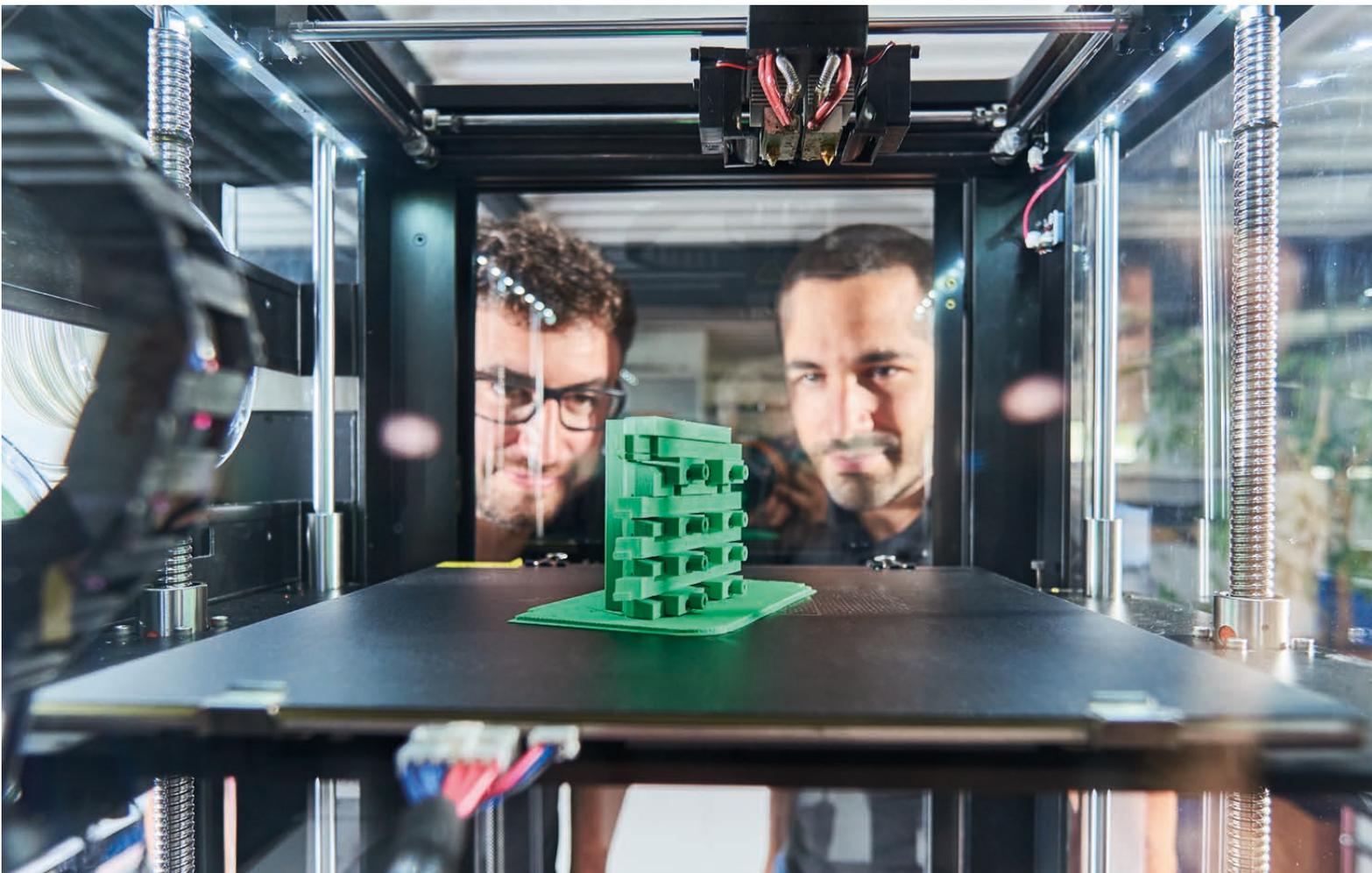
Schlüsselzahlen

Tornos Gruppe

Ungeprüft, in CHF 1'000*	1. HJ 2018 1.1.-30.6.2018	1. HJ 2017 1.1.-30.6.2017	Differenz	Differenz in %
Auftragseingang	128'453	103'182	25'271	24.5%
Nettoumsatz	103'989	82'088	21'901	26.7%
EBITDA	7'275	3'375	3'900	115.6%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	7.0%	4.1%		
EBIT	5'507	1'679	3'828	228.0%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	5.3%	2.0%		
Nettoergebnis	5'466	295	5'171	1'752.9%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	5.3%	0.4%		
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	3'749	13'703	-9'954	-72.6%
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1'388	-3'563	2'175	61.0%
Free Cashflow	2'361	10'140	-7'779	-76.7%
	30.6.2018	31.12.2017		
Nettoliiquidität	27'487	23'428	4'059	17.3%
Eigenkapital	97'810	90'240	7'570	8.4%
<i>in % der Bilanzsumme</i>	60.8%	63.0%		
Bilanzsumme	160'966	143'310	17'656	12.3%
Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente)**	688	668	20	3.0%

* sofern nicht anders bezeichnet

** ohne Lernende



➤ Unsere Mitarbeitenden lieben die Herausforderung, Hightech-Lösungen für aktuelle Kundenbedürfnisse zu entwickeln.

← Unser Werk in Moutier setzt weltweit den Benchmark für Tornos Montagequalität.

↘ Gezieltes Supply Chain Management mit vermehrten Auslagerungen an Dritte ist von grosser Wichtigkeit für die weitere Flexibilisierung von Tornos.



Auftragsbestand auf historischem Höchststand

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Tornos Gruppe konnte die erfreuliche Geschäftsentwicklung des Jahres 2017 im ersten Semester 2018 unvermindert fortsetzen. Die Nachfrage stieg für sämtliche Tornos-Produktlinien in allen Regionen nochmals deutlich an. Ende Juni 2018 lag der Auftragsbestand mit CHF 93,3 Mio. auf einem historischen Höchststand. Besonders stark hatte sich der Auftragseingang für MultiSwiss-Maschinen im High-End-Mehrspindelbereich entwickelt. Signifikant mehr Bestellungen verzeichnete Tornos auch für ihre in Asien gefertigten und im mittleren Preissegment angesiedelten Maschinen. Die grosse Nachfrage stellte Tornos und ihre Zulieferer vor einige Herausforderungen. Einzelne Zulieferteile waren zeitweise nur mit Verzögerungen lieferbar. Der in dieser Höhe nicht erwartete Anstieg des Produktionsvolumens machte verschiedene Prozess- und Kapazitätsanpassungen sowie den Einsatz von temporär angestellten Mitarbeitenden nötig. Dies hatte im ersten Halbjahr 2018 zwar einen Anstieg der Kosten zur Folge. Mit gezielten Anpassungen konnte Tornos die Situation aber massgeblich entschärfen.

Insgesamt erzielte die Tornos Gruppe im ersten Halbjahr 2018 einen Nettoumsatz von CHF 104,0 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 82,1 Mio., +26,7%) und einen Auftragseingang von CHF 128,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 103,2 Mio., +24,5%). Das operative Ergebnis (EBIT) lag für das erste Halbjahr 2018 bei CHF 5,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 1,7 Mio., +228%), das Nettoergebnis bei CHF 5,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 0,3 Mio.). Mit CHF 2,4 Mio. erzielte die Tornos Gruppe im ersten Halbjahr 2018 wiederum einen positiven Free Cashflow (erstes Halbjahr 2017: CHF 10,1 Mio., bedingt durch die massive Reduktion des Netto-Umlaufvermögens

von CHF 12,5 Mio.). Die Mitarbeiterzahl (in Vollzeitäquivalenten) der Tornos Gruppe nahm zu: von 668 per Ende 2017 auf 688 per Ende Juni 2018.

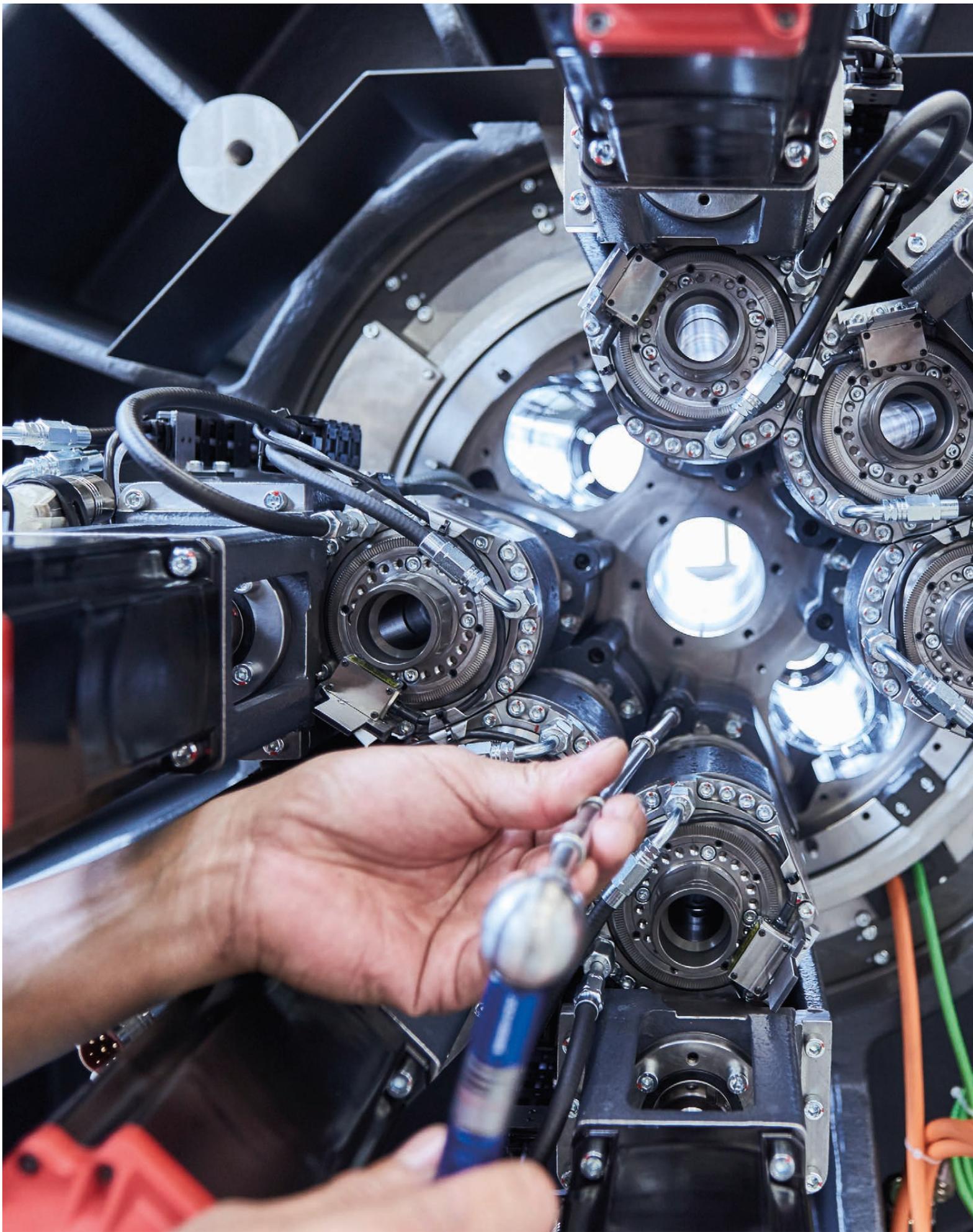
Positive Entwicklung bei allen Maschinen und in allen Märkten

Bei allen Maschinentypen erreichte Tornos eine Steigerung der Auftragseingänge. Verglichen mit dem ersten Semester 2017 gelang Tornos in der Berichtsperiode eine Absatzsteigerung in Stückzahlen um insgesamt rund 30%. Auch beim Serviceumsatz legte Tornos um rund 20% zu.

Die Tornos Gruppe ist jederzeit in der Lage, auf die unterschiedlichen Entwicklungen in ihren Marktsegmenten kurzfristig zu reagieren und von einem Aufschwung zu profitieren. Die Automobilindustrie – der wichtigste Absatzmarkt von Tornos – erlebte in den ersten Monaten des Jahres 2018 eine markante Nachfragesteigerung. Auch im Marktsegment Elektronik und in der Uhrenindustrie entwickelte sich die Nachfrage nach hochwertigen Investitionsgütern in der ersten Jahreshälfte 2018 gut. In allen diesen Segmenten ist es der Tornos Gruppe im ersten Semester 2018 gelungen, ihre Marktposition nochmals auszubauen. Einzig im Segment Medizin- und Dentaltechnik erreichte Tornos die guten Resultate der entsprechenden Vorjahresperiode noch nicht. Hier stehen aber einige interessante Projekte aus, die im zweiten Halbjahr 2018 realisiert werden dürften.

Innovationsprojekte auf Kurs

Ihre verschiedenen Innovationsprojekte – sowohl im Mehrspindelbereich als auch bei den Langdrehautomaten – trieb Tornos im ersten Halbjahr erfolgreich voran. Der Langdrehautomat SwissDeco



basiert auf einer komplett neu entwickelten modularen Plattform und setzt neue Massstäbe im High-end-Bereich. Er wurde in den verschiedenen Zielmärkten von Tornos ausgesprochen gut aufgenommen. Die Nachfrage nach der neuen Plattform ist da – die Vorbereitungen für den Produktionsstart im vierten Quartal 2018 laufen auf Hochtouren. Ebenfalls mit voller Kraft arbeitet Tornos an der Weiterentwicklung von Automatisierungslösungen. Die skalierbare und nutzerfreundliche Maschinenprogrammierungs- und Kommunikationssoftware TISIS ist für Tornos-Kunden das Tor zu Industrie 4.0.

Stärkung des Standorts Moutier und globales Supply Chain Management

Tornos setzt auf qualitatives Wachstum. Das Geschäft der Gruppe soll weiter internationalisiert und die Flexibilisierung in allen Bereichen verstärkt werden. Im ersten Halbjahr 2018 vereinbarte Tornos den Verkauf ihres Fabrikgebäudes an der Rue de l'Ecluse in Moutier per Ende 2019. Tornos wird die Produktion am Hauptstandort in Moutier, an der Rue Industrielle, zentralisieren, das Werk ausbauen und die Abläufe vereinfachen. In diesem Montagewerk werden zukünftig sämtliche in der Schweiz produzierten Tornos-Maschinen montiert. Zudem wird Tornos das Verwaltungsgebäude sanieren. Die damit verbundenen Arbeiten sollen ebenfalls bis Ende 2019 abgeschlossen sein.

Ihre Aktivitäten im Bereich der Mikro-Fräsmaschinen hat die Tornos Gruppe im ersten Halbjahr 2018 zusammengeführt. Sie werden nun einheitlich unter der Marke Tornos vertrieben. Konsequenterweise wurde die Tochtergesellschaft Almac SA, La Chaux-de-Fonds, in die Tornos SA, Moutier, integriert. Alle Mitarbeitenden der Almac SA wurden von der Tornos SA übernommen.

In Taichung, Taiwan, ist Tornos nun in der Lage, ihre Maschinen selber fertig zu montieren. Die entsprechende Infrastruktur wurde im Mai 2018 in Betrieb genommen. In Shanghai, China, hat Tornos den Aus- und Umbau für ihr neues Customer

Center gestartet; es soll im November 2018 betriebsbereit sein. In den USA wird Tornos bis Ende September in ein grösseres Gebäude umziehen, und in Deutschland plant Tornos ein neues Technologiezentrum für ihre Kunden aus der Automobilindustrie.

Der 2017 ins Leben gerufene Inkubator Moutier im Tornos Precision Park bringt als Kooperationsplattform für Mikrotechnologie Hochschulen, Institutionen, Start-ups und Partnerfirmen zusammen. Die Beteiligten haben Zugang zu einer umfassenden Infrastruktur. Im ersten Halbjahr 2018 sind bereits drei konkrete Zukunftsprojekte mit unterschiedlichen Partnern erfolgreich angelaufen.

Den Aufbau einer Akademie für eigene Mitarbeiter und für Kunden hat Tornos ebenfalls gestartet. Im internen Bereich wird diese den Verkauf, die Kundenbetreuung und die Serviceleistungen abdecken, extern sollen insbesondere die Bediener der Tornos-Maschinen optimal geschult werden.

Ausblick auf zweite Jahreshälfte

Unter Vorbehalt der weltpolitischen Unwägbarkeiten sind die gesamtwirtschaftlichen Aussichten und die Prognosen für die Entwicklung der Schweizer Maschinenindustrie auch für das zweite Halbjahr positiv. Mit ihrer ausgezeichnet auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Produktpalette wird Tornos weiter von der guten Nachfrage in ihren Kernmärkten profitieren können. Trotz der Herausforderungen mit Zulieferteilen erwartet Tornos für 2018 im Vorjahresvergleich eine weitere Verbesserung beim EBIT und beim Nettoergebnis.



François Frôté
Präsident des
Verwaltungsrats



Michael Hauser
CEO und Vorsitzender
der Geschäftsleitung

⚡ Die MultiSwiss-Reihe ist nun komplett. Sie kann Werkstücke mit einem Durchmesser von 4 bis 32 Millimeter bearbeiten.

Geschäftsentwicklung

Generell

Die Weltwirtschaft befindet sich nach wie vor in einer guten Verfassung. Im ersten Halbjahr 2018 war die Nachfrage nach Schweizer Produkten international auf breiter Basis gross, was erfreuliche Auswirkungen auf den Aussenhandel hatte. Davon konnte auch Tornos profitieren mit seinen in der Schweiz und in Asien hergestellten Drehautomaten. Die Automobilindustrie, das mit Abstand stärkste Kundensegment von Tornos, läuft auf Hochtouren. Zusammen mit der Nachfrage aus der Elektronikindustrie, dem Bereich Medizin- und Dentaltechnik und der wiedererstarzten Uhrenindustrie dürfte diese Entwicklung dazu führen, dass Tornos die Auftragseingänge in den kommenden Monaten auf hohem Niveau wird halten können. Dies allerdings unter der Bedingung, dass der Schweizerfranken nicht unter Aufwertungsdruck gerät und dass der internationale Handelsstreit nicht weiter eskaliert. Zudem hat der intensive Ressourcenwettbewerb zu einigen Lieferengpässen bei den Rohstoffen geführt. Eine Abschwächung der noch auf Hochtouren laufenden Konjunktur in naher Zukunft ist ein durchaus realistisches Szenario.

In diesem Marktumfeld führt Tornos seine Unternehmensstrategie konsequent fort. Mit einem vollständig überarbeiteten Produkteportfolio, einer flexibleren Kostenstruktur, international ausgerichteten Produktionsstandorten, einer neu strukturierten Serviceabteilung und innovativen Kundenlösungen am Markt ist Tornos ausgezeichnet positioniert. All dies widerspiegelt sich im Auftragseingang des ersten Halbjahres 2018.

Auftragseingang und Auftragsbestand

Insgesamt erzielte die Tornos Gruppe im ersten Halbjahr 2018 einen Auftragseingang von CHF 128,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 103,2 Mio., +24,5%). Sämtliche

Produktreihen haben zu dieser markanten Steigerung beigetragen. Sehr erfreulich war das grosse Interesse des Marktes an der Mehrspindel-Produktlinie MultiSwiss. Alleine in diesem Segment konnte Tornos den Auftragseingang im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um 84% erhöhen. Bei den in der Schweiz hergestellten Einspindel-Langdrehautomaten (SwissType) ist es Tornos gelungen, diesen auf dem guten Vorjahresniveau zu halten, während der Auftragseingang für die in Asien hergestellten Langdrehautomaten im mittleren Preissegment im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017 um 47% gestiegen ist.

In nahezu allen Regionen ist Tornos eine Steigerung des Auftragseingangs gelungen. In Europa, der für Tornos wichtigsten Region, wuchs er von CHF 62,5 Mio. im ersten Halbjahr 2017 auf CHF 82,6 Mio. (+32%), in Amerika von CHF 5,0 Mio. auf CHF 8,4 Mio. (+68%). In Asien (inkl. Rest der Welt) sank er leicht, nämlich um CHF 1,7 Mio., von CHF 17,1 Mio. auf CHF 15,4 Mio. (-10%). Dies entspricht dem allgemeinen Branchentrend und insbesondere der Entwicklung in China im ersten Halbjahr 2018.

Die Tornos Gruppe ist jederzeit in der Lage, auf die unterschiedlichen Entwicklungen in ihren Marktsegmenten kurzfristig zu reagieren und von einem Aufschwung zu profitieren. Das mit Abstand grösste Marktsegment der Tornos Gruppe ist die Automobilindustrie. Hier stieg der Auftragseingang im ersten Semester 2018 um 42%. Insgesamt stammten 54% des gesamten Maschinen-Auftragseingangs aus dieser Industrie. Einen wesentlichen Anteil daran hatte das Multispindel Maschinengeschäft. Im Bereich Medizin- und Dentaltechnik stehen einige interessante Projekte aus, welche im zweiten Halbjahr realisiert werden dürften. Im ersten Semester erreichte Tornos die guten Resultate der entsprechenden Vorjahresperiode aber nicht. Dies hatte zur Folge, dass das



➤ Gezielte Schulung macht aus den Maschinenbedienern wahre Experten und sorgt für Produktivitätssteigerung beim Kunden.

Segment Elektronik, bei dem Tornos erneut zulegen konnte, nun vor dem Segment Medizin- und Dentaltechnik liegt. Erfreulich ist auch die Entwicklung in der Uhrenindustrie: In diesem Segment konnte Tornos den Auftragsengang mehr als verdoppeln.

Mit CHF 93,3 Mio. steht der Auftragsbestand der Tornos Gruppe auf einem Allzeithoch. Er stieg im ersten Halbjahr 2018 um 47% (31. Dezember 2017: CHF 63,6 Mio.).

Nettoumsatz

Tornos erzielte im ersten Halbjahr 2018 einen Nettoumsatz von CHF 104,0 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 82,1 Mio., +26,7%). Ohne Wechselkurseinflüsse hätte ein Nettoumsatz von CHF 99,0 Mio. für das erste Halbjahr 2018 resultiert (+20,6% im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017).

Im Heimmarkt Schweiz lag der Nettoumsatz mit CHF 18,7 Mio. um CHF 8,3 Mio. über dem Wert des ersten Halbjahres 2017 (+79%). Während er im übrigen Europa um CHF 12,6 Mio. oder 24% auf CHF 65,9 Mio.

stieg, sank er in Amerika im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um CHF 2,5 Mio. auf CHF 6,1 Mio. Der hohe Auftragsbestand lässt jedoch darauf schliessen, dass sich der Nettoumsatz in der Region in der zweiten Jahreshälfte erholen wird. Aus Asien (inkl. Rest der Welt) konnte Tornos diesen um rund 37% auf CHF 13,4 Mio. steigern.

Insgesamt hatten die einzelnen Regionen im ersten Halbjahr 2018 folgenden Anteil am Nettoumsatz der Tornos Gruppe: Schweiz 18% (erstes Halbjahr 2017: 13%); restliches Europa 63% (erstes Halbjahr 2017: 65%); Amerika 6% (erstes Halbjahr 2017: 10%); Asien (inkl. Rest der Welt) 13% (erstes Halbjahr 2017: 12%).

Im Bereich Service und Ersatzteile erzielte Tornos im ersten Halbjahr 2018 einen Nettoumsatz von CHF 23,9 Mio. Damit konnte die Gruppe den Vorjahreswert um erfreuliche 19% steigern (erstes Halbjahr 2017: CHF 20,1 Mio.). Dazu beigetragen haben das gute Ersatzteilgeschäft und das sich immer besser entwickelnde Gebrauchsmaschinengeschäft.

EBITDA und EBIT

Das Ergebnis vor Finanzaufwand, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich für das erste Halbjahr 2018 auf CHF 7,3 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 3,4 Mio.). Die EBITDA-Marge betrug 7,0% (erstes Halbjahr 2017: 4,1%). Das Ergebnis vor Finanzaufwand und Steuern (EBIT) lag bei CHF 5,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 1,7 Mio.). Ohne Wechselkurseinflüsse hätte ein EBIT von CHF 3,6 Mio. für das erste Halbjahr 2018 resultiert. Die EBIT-Marge lag bei 5,3% (erstes Halbjahr 2017: 2,0%).

Nettoergebnis

Da Tornos per Ende 2017 sämtliche Finanzschulden begleichen konnte, sanken die Netto-Finanzaufwendungen im ersten Halbjahr 2018 gegenüber der Vorjahresperiode um CHF 0,2 Mio. Bedingt durch den im Vergleich zum Euro schwächer gewordenen Schweizer Franken haben sich einzelne Bilanzpositionen aufgewertet, was einen positiven Einfluss auf das Wechselkursresultat hatte. Es lag im ersten Halbjahr 2018 bei CHF +0,3 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF -0,9 Mio.).

Das Nettoergebnis betrug im ersten Halbjahr 2018 CHF 5,5 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 0,3 Mio.). Die Marge lag bei erfreulichen 5,3% (erstes Halbjahr 2017: 0,4%).

Bilanz

Das Eigenkapital stieg im ersten Halbjahr 2018 um CHF 7,6 Mio. auf CHF 97,8 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 90,2 Mio.). CHF 0,4 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 0,4 Mio.) davon sind Minderheitsanteile. Bedingt durch die Erhöhung der Bilanzsumme reduzierte sich die Eigenkapitalquote um 2,2 Prozentpunkte auf 60,8% (31. Dezember 2017: 63,0%).

Per 30. Juni 2018 betragen die Netto-flüssigen Mittel CHF 27,5 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 23,4 Mio.).

Cashflow

Der Free Cashflow betrug im ersten Halbjahr 2018 CHF 2,4 Mio. In der entsprechenden Vorjahresperiode lag er – bedingt durch die massive Reduktion des Netto-Umlaufvermögens von CHF 12,5 Mio. – bei CHF 10,1 Mio. In der aktuellen Berichtsperiode stieg das Netto-Umlaufvermögen um CHF 3,7 Mio., dies insbesondere aufgrund des höheren Umsatzes. Die Netto-Investitionen beliefen sich auf CHF 1,4 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 3,6 Mio.). Investiert hat Tornos grösstenteils in Liegenschaften und in Maschinensteuerungen. Durch die Veräusserung von eigenen Aktien, insbesondere im Rahmen des Mitarbeiter-Aktien-Beteiligungsprogrammes, generierte Tornos weitere CHF 1,6 Mio. an flüssigen Mitteln. Die Netto-Zunahme an flüssigen Mitteln betrug somit CHF 3,9 Mio. (erstes Halbjahr 2017: CHF 6,1 Mio.).

Mitarbeitende

Per 30. Juni 2018 beschäftigte die Tornos Gruppe 688 Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente) und 40 Lernende (31. Dezember 2017: 668 Mitarbeitende und 40 Lernende). Ein Grossteil der Zunahme betrifft Taichung (Taiwan), wo Tornos vor kurzem ein eigenes Montagewerk in Betrieb genommen hat. Die restliche Zunahme betrifft Mitarbeitende im Montagewerk Xi'an (China) sowie im Servicebereich in Polen.



↖ Schlanke Montageprozesse und der sorgfältige Umgang mit Ressourcen sind die Leitlinien der Produktionsplanung. Sie sind ein integraler Bestandteil des gesamten Produktionsprozesses. In Moutier und in La Chaux-de-Fonds (Schweiz) genauso wie in Xi'an, China, und in Taichung, Taiwan.

We keep you turning



tornos.com

TORNOS HOLDING AG

Rue Industrielle 111
P.O. Box 960
2740 Moutier / Switzerland
T +41 (0)32 494 44 44
contact@tornos.com

Tornos in
aller Welt

